



Mittwoch, 05. Juni 2024, 16.00 Uhr bis
Donnerstag, 06. Juni 2024, 16.00 Uhr

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ ZWISCHEN INNOVATION UND VERANT- WORTUNG

FACHTAGUNG



VIRGIL bildung

KOOPERATIONSPARTNER*INNEN UND UNTERSTÜTZER*INNEN



Übersicht Foren/Workshops

Die Foren und Workshops der Tagung werden mit der Expertise und Unterstützung der angeführten Kooperationspartner*innen entwickelt und umgesetzt. Foren umfassen Good-Practice-Projekte, die vorgestellt und diskutiert werden. In Workshops wird das jeweilige Thema unter der Anleitung von Workshopleiter*innen bearbeitet.

Die Foren/Workshops finden am Donnerstag, 06. Juni 2024 statt. Die Foren 1–9 werden von 11.00 bis 12.30 Uhr durchgeführt, die Foren 10–17 von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr.

Die Anmeldung zu den einzelnen Foren/Workshops erfolgt während der Tagung.

Foren/Workshops: Donnerstag, 06. Juni 2024, 11.00 bis 12.30 Uhr

1. KI in der Arbeitswelt – Forum

In diesem Forum soll diskutiert werden, was Menschzentrierung im betrieblichen Kontext konkret bedeuten kann. Zu diesem Zweck werden Bettina Krings und Philipp Frey vor dem Hintergrund ihrer Forschungen am Karlsruher Institut für Technologie exemplarisch einen Prozess vorstellen, wie – zusammen mit Betriebsrät:innen – KI im Sinne der Beschäftigten (mit-)gestaltet werden kann. Außerdem werden „Best Practices“ erweiterter Mitbestimmung im Themenfeld KI aus verschiedenen Vorreiterbetrieben in Deutschland präsentiert.

Bettina-Johanna Krings und Philipp Frey (beide Karlsruher Institut für Technologie)

Moderation: Stefan Bogner (Arbeiterkammer Salzburg)

2. Faire KI-Daten im Tourismus: Trends, Beispiele und Herausforderungen für eine neue Tourismuskommunikation und -kultur – Forum

Künstliche Intelligenz (KI) kann personalisierte und optimierte Reiseerlebnisse für Gäste bieten, sowie Prozesse in tourismusnahen Unternehmen automatisieren, um effizienter und nachhaltiger zu wirtschaften. Dies bringt u.a. wiederum Arbeitsplatzveränderungen und Unsicherheit mit sich. Gleichzeitig sind Datenschutz und Ethik zu beachten,

um das Vertrauen der Reisenden zu wahren und KI nachhaltig in betriebliche und regionale Prozesse zu integrieren. Insgesamt birgt die Nutzung von KI großes Potenzial, um die Wettbewerbsfähigkeit der Region zu stärken und gleichzeitig die einzigartige Kultur und Natur Salzburgs zu bewahren. Die Integration künstlicher Intelligenz im Salzburger Tourismus und in den Regionen bringt neben Chancen aber auch Herausforderungen der Technologieakzeptanz und Veränderung mit sich, die wir in diesem Forum gemeinsam mit Ihnen diskutieren möchten.

Lisa Höller und Rainer Edlinger (beide Salzburger Land Tourismus GmbH), Reinhard Mayr (Meshmakers), Lisa Höllbacher (Nexyo), Christiane Eiböck und Eva-Maria Bürgler (Zell am See-Kaprun Tourismus)
Moderation: Eva Hollauf und Dorina Tósaki (beide Salzburg Research)

3. KI in der Praxis: Alltagsbegleiterin, Einsatz in der Arbeit und hilfreiche Tools – Workshop

Vor rund anderthalb Jahren hat Generative Künstliche Intelligenz einen großen Qualitätssprung gemacht. KI wird die Kommunikation, Arbeitswelt und Gesellschaft verändern. In diesem Workshop soll der praktische Nutzen im Vordergrund stehen. Gemeinsam werden wir aktuelle Tools für Text, Bild, Audio und Video kennenlernen, die uns helfen, kreativer und effizienter zu werden.

Leiter: David Röthler (WerdeDigital.at)

4. KI und Demokratie – Forum

Neue Technologien wie die sogenannte „Künstliche Intelligenz“ (KI) sind immer eingebettet in demokratische Strukturen und Öffentlichkeiten. Darum wird in diesem Forum auf die Entwicklung der KI eingegangen und gesellschaftsrelevante Fragen gestellt: Welche Werte verkörpern oder multiplizieren diese neuen Technologien? Welche Bedeutung haben diese für eine Demokratie? Wie viel Mitsprache haben wir? Wie soll es weitergehen? Das Forum zielt darauf ab, einen kurzen Einblick in systemische Veränderungen durch die KI zu geben, aber auch zu zeigen, was unverändert bleibt und welche Möglichkeiten wir als Bürger:innen haben, besser mit Umwälzungen umzugehen.

Eugenia Stamboliev (Universität Wien)
Moderation: Johannes Haunschmid (Robert Jungk Bibliothek für Zukunftsfragen)

5. Handwerk trifft Digitalisierung – Workshop

Leiter: Simon Kranzer und Florian Reininger (beide Gemini Salzburg)

6. Kunst, Kultur und Medien – Forum

Künstliche Intelligenz, maschinelles Lernen oder Algorithmen durchdringen mittlerweile so gut wie alle Bereiche einer technologisierten Gesellschaft. So sind auch Medien, Kunst und Kultur von der KI betroffen, arbeiten mit ihr oder versuchen, sich abzugrenzen. Was macht die KI mit der Kunst? Oder soll die Frage eher lauten, was die Kunst mit der KI macht? Und wie sieht eine 'algorithmisierte' Medienkultur aus?

Im Forum "Kunst, Kultur und Medien" setzen sich [Sarah Fitterer](#), [Tobias Hammerle](#) und [Sebastian Frisch](#) mit diesen und weiteren Fragen auseinander. In 15-minütigen Impulsen präsentieren sie ihre Projekte und Fragestellungen. Anschließend ist das Publikum dazu eingeladen, Fragen zu stellen und sich an der Diskussion zu beteiligen.

Sarah Fitterer (Künstlerin), Sebastian Frisch (Studio freshmania), Tobias Hammerle (gold extra)

Moderation: [Sophia Reiterer](#) (gold extra)

7. Innovation in der Pflege: Entlastung schaffen, menschlich bleiben! – Workshop

Die Pflegebranche steht vor großen Herausforderungen: Demografischer Wandel, Personalmangel, steigende Patient*innenzahlen und ein wachsender Bedarf an qualitativ hochwertiger Versorgung. Gleichzeitig können Innovationen rund um Robotik, Künstliche Intelligenz (KI) und Sensorik, Entlastung schaffen und dazu beitragen, die Qualität der Pflege zu erhalten oder sogar zu verbessern.

Gemeinsam diskutieren wir, wie wir uns eine lebenswerte Pflege mit Technik vorstellen und wie eine Umsetzung für die Zukunft möglich ist. Wie können wir sicherstellen, dass der Einsatz von Innovationen in der Pflege nicht Menschlichkeit und persönliche Zuwendung verdrängt? In unserem Workshop "Innovation und Pflege: Entlastung schaffen, menschlich bleiben!" wollen wir diese Frage näher beleuchten.

Wir stellen Praxisbeispiele und erfolgreiche Projekte und Ansätze aus dem Caritasverband München & Freising vor, in denen Technik bereits eingesetzt wird. Der Workshop ermöglicht eine aktive Auseinandersetzung mit den Chancen und Herausforderungen der Integration von Innovationen in den Pflegealltag.

Leitung: Daniela Alves Pereira und Franziska Fritz (beide Caritasverband der Erzdiözese München und Freising)

8. (Hoch-)Schule und KI – Workshop

In vielen Bereichen hinterlässt Künstliche Intelligenz ihre Spuren, und der (Hoch-)Schulbereich bildet dabei keine Ausnahme. Im bevorstehenden Workshop sollen einerseits die betroffenen Bereiche im Bildungsbereich identifiziert und diskutiert werden. Andererseits sollen exemplarische Anwendungsbereiche im Kontext der Initiierung, Begleitung und Förderung von Lernprozessen erörtert und praxisnahe Beispiele erfolgreicher Umsetzung erarbeitet werden.

Leiterin: Anna Eder-Jahn (Pädagogische Hochschule Salzburg)

9. Datenschutz und Datensicherheit – Workshop

Leiterin: Claudia Weiss (Frau und Arbeit)

Foren/Workshops: Donnerstag, 06. Juni 2024, 14.00 bis 15.30 Uhr

10. Medienkompetenz im Zeitalter der KI – Herausforderungen für Jugendliche & Eltern – Workshop

Künstliche Intelligenz verändert derzeit viele unserer Lebensbereiche und bringt neben zahlreichen Erleichterungen auch jede Menge Herausforderungen mit sich. Spätestens mit dem ersten eigenen Handy oder Computer haben Kinder und Jugendliche Zugang zu digitalen Medien und brauchen zusätzlich zur digitalen Basisgrundbildung auch Unterstützung, wie sie KI-Inhalte erkennen bzw. wie sie KI-gestützte Tools sicher anwenden können. Dieser Workshop zielt darauf ab, Erziehungsberechtigte (aber auch Fachkräfte in der Jugendarbeit) auf mögliche Gefahren durch KI hinzuweisen und Handlungsempfehlungen auszusprechen, sodass sie ihre eigene Medienkompetenz und die ihrer Kinder und Jugendlichen stärken können.

Moderation: Leonie Koch und Hannah Zischg (beide akzente Jugendinfo)

11: KI und Inklusion: Fortschritt oder Rückschritt? – Forum

Das Thema des Forums wird anhand dreier Perspektiven beleuchtet. Erstens wird angesprochen, dass die Daten, mit welchen KI gefüttert werden, gesellschaftliche (Wert-)Haltungen, Prioritäten und Anliegen widerspiegeln. Welche Daten und Modelle braucht es, um eine inklusive Wirkung von KI sicherzustellen? Zweitens wird KI im Sozialbereich mit einem Fokus auf den Einsatz von Chatbots in der Sozialberatung diskutiert. Welche Chancen und Gefahren bestehen in diesem Feld? Drittens wird anhand eines Praxisbeispiels der Nutzen von ChatGPT für Menschen mit Lernschwierigkeiten thematisiert.

Stefan Wegenkittl (FH Salzburg), Torsten Bichler (Caritas Salzburg) sowie Christiane Maurer und Myriam Karlinger (beide Kompetenzzentrum Informationstechnologie zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderung)

Moderation: Birgit Bahtic-Kunrath (Internationales Forschungszentrum für soziale und ethische Fragen)

12. KI-Unternehmen in Salzburg – Forum

Vor wenigen Jahren war der Einsatz von künstlicher Intelligenz im tagtäglichen unternehmerischen Alltag noch futuristisch und schwer vorstellbar. Heute ist die Situation eine andere: KI ist nicht mehr „im Kommen“, sie ist bereits da. Große Aufmerksamkeit liegt dabei auf Chatbots und Bildgenerierung, die Anwendungsbereiche von KI-Systemen gehen jedoch weit darüber hinaus und bieten gerade auch für kleine und mittlere Unternehmen zahlreiche Möglichkeiten – sei es zur Effizienzsteigerung, zur Kostensenkung, zum Datenmanagement oder zur Verbesserung der Interaktion mit Kundinnen und Kunden. In diesem Forum stellen wir innovative Unternehmen aus Salzburg vor, die an KI-basierten Anwendungen arbeiten und diskutieren Chancen und Potentiale von KI für die Wirtschaft.

Martin Loiperdinger (Blumatix Intelligence GmbH), Hansjörg Weitgasser (Werbeagentur ALGO), Anna Tidstam (Gründerin Startup Aileen Health)
Moderation: Lorenz Maschke, Wirtschaftskammer Salzburg

13. KI und Wissenschaft – Forum

Künstliche Intelligenz macht Forschung möglich, die bisher vordringlich aus Knappheit von Rechen-Ressourcen nicht bearbeitet werden konnte. Dies ist besonders im Zeitalter von „Big Earth Data“ ein essenzieller Schritt, der gänzlich neue Forschungsfelder eröffnet. Diese enorm großen Datenmengen stammen aus sozialen Medien, Körpersensoren, Umweltmessungen, Satellitenaufnahmen, uvm. Von der innovativen Analyse dieser Daten mit

Hilfe von KI profitieren unterschiedlichste Anwendungsfelder wie Katastrophenmanagement, humanitäre Hilfe, Stadtplanung, Epidemiologie, u.a.

Moderation: Bernd Resch (Universität Salzburg)

14. Wem noch vertrauen in Zeiten von KI? – Workshop

Generative Künstliche Intelligenz, Social Media, Fake News und Algorithmen prägen zunehmend unseren Alltag und beeinflussen die Art und Weise, wie wir Informationen wahrnehmen. Doch wie wirkt sich diese technologische Entwicklung auf unser Vertrauen aus? Wenden sich Menschen von herkömmlichen Informationsquellen ab, weil KI-unterstützte Algorithmen zunehmend menschliche Schwächen ausnutzen und das Vertrauen zugunsten polarisierender Strömungen erodieren? Was sind umgekehrt die positiven Potentiale von KI?

Im Workshop "Wem noch vertrauen in Zeiten von Künstlicher Intelligenz?" setzen sich Tobias Hammerle und Gottfried Schweiger mit diesen und anderen Fragen auseinander. Sie diskutieren, welche Einflüsse Algorithmen und generative KI auf unsere Wahrnehmung haben und welche Maßnahmen ergriffen werden können, um das Vertrauen in (digitale) Inhalte zu stärken oder wiederherzustellen.

Nach den einleitenden Impulsen von Tobias Hammerle und Gottfried Schweiger ist das Publikum eingeladen, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen. Gemeinsam wollen wir erarbeiten, welche Schritte helfen können, um die Integrität von Informationen in der digitalen Welt zu sichern.

Leiter: Tobias Hammerle (gold extra) und Gottfried Schweiger (Universität Salzburg)

15. Mehrwert und Grenzen der KI in der Bildungs- und Berufsberatung – Forum

In diesem Workshop erhalten Sie praktische Einblicke, wie KI in der Bildungs- und Berufsberatung eingesetzt wird. Von der Informationsrecherche bis zur schnellen Orientierung wird gezeigt, wo der Mehrwert im Umgang mit den Tools liegt und wo sich Grenzen zeigen. Inhalte sind die historische Entwicklung der KI, der Vergleich verschiedener Informationsbeschaffungsmethoden, die praktische Anwendung von KI-Tools und die Diskussion über die Rolle der Beraterin oder des Beraters im KI-Kontext.

Marco Wuppinger, Alfred Herz (beide Arbeitsmarktservice Salzburg),
Christine Bauer-Grechenig, Andreas Lutzmann und Laura Eder (alle BiBer
Bildungsberatung)

Moderation: Katrin Reiter, Salzburger Erwachsenenbildung

16. Künstliche Intelligenz in der Bildungsarbeit mit der Generation 60+ – Workshop

Was ist Künstliche Intelligenz? Wo begegnet uns KI im Alltag? Was bedeutet eine KI-kompetente Gesellschaft? Ausgehend von diesen Fragen gibt es neben einem fachlichen Input einen Austausch mit Expert:innen aus der Praxis, die über den Einsatz von KI in der Bildungsarbeit sprechen.

Ziel ist es, den Teilnehmer:innen praxisnahe Methoden an die Hand zu geben, wie KI in der Bildungsarbeit für die Generation 60+ vermittelt werden kann und welche Chancen und Herausforderungen KI-Anwendungen mit sich bringen. Der fachliche Austausch bietet zudem konkrete Einblicke in die praktische Anwendung von KI in der Erwachsenenbildung.

Leiter*innen: Eileen Eggeling, Peter Ziereis (beide Salzburger Bildungswerk) und Edith Simöl (Österreichisches Institut für angewandte Telekommunikation Wien)

17. ChatGPT und Kirche – Eine Herausforderung, die zur Chance werden kann – Workshop

Sprache generierende KI-Tools wie ChatGPT stellen ernste Anfragen an uns Menschen. Diese betreffen auch den Glauben, immerhin ist das Christentum eine Wortreligion. Für die Kirche bedeutet das, dass ihre Vertreter*innen sprachfähig für die Technologie werden müssen. Nur so können sie den Herausforderungen Künstlicher Intelligenz souverän begegnen und deren Chancen kreativ umsetzen.

Bei diesem Forum wird der Referent online zugeschaltet. Hier ist auch eine Online-Teilnahme möglich (begrenzt auf dieses eine Forum).

Meeting-ID: 835 0544 6971

Kenncode: ki-tagung

Leiter: Michael Brendel (Ludwig-Windthorst-Haus Lingen, D)

Moderation: Sebastian Riedel (Seelsorgeamt der Erzdiözese Salzburg sowie Universität Salzburg)